

Nach Börsenbeben: Anleger setzen auf Tech-Werte und Edelmetalle

Zertifikatehandel nach Börsenabsturz: Beliebte Basiswerte bleiben Tech, Gold & Kryptos – Experten analysieren die Marktentwicklung.

Die jüngsten Turbulenzen an den Börsen haben nicht nur zu großen Kurseinbrüchen geführt, sondern auch tiefere Einblicke in die Dynamiken des Zertifikatehandels ermöglicht. Besonders die Vorlieben der Anleger und die darauf basierten Handelsstrategien verändern sich in bemerkenswerter Weise.

Einblicke in den Zertifikatehandel

Simon Görich, ein Zertifikatehändler von der Baader Bank, führt an, dass der weltweite Rückgang der Börsenkurse zu einem massiven Verkaufsdruck und Gewinnmitnahmen unter den Derivateinvestoren geführt hat. Trotz der erlittenen Verluste bleiben die Favoriten im Handel die großen US-Tech-Werte wie Nvidia und Tesla sowie der DAX. Auch der Interesse an Rohstoffen wie Gold und Öl ist weiterhin hoch.

Die Auswirkungen der Quartalsberichte

Markus Königer von der ICF Bank beleuchtet die Ursachen der Nervosität unter den Anlegern, die schon vor dem Marktrutsch anstieg. Die enttäuschenden Quartalsberichte der sogenannten „Magnificent Seven“ führten zu vermehrten Gewinnmitnahmen. Unternehmen im Bereich Künstliche Intelligenz müssen nun liefern, um das Vertrauen der Anleger zurückzugewinnen.

Nach dem Sturm: Der Zustand der Märkte

Der DAX verabschiedete sich am Mittwoch bei 17.462 Punkten und bleibt damit rund 7 Prozent unter seinem letzten Höchststand. Auch andere Indizes leiden unter den Nachwirkungen der Nervosität. Trotz einer leichten Erholung am Dienstag setzen viele Akteure auf weitere Korrekturen.

Beliebte Basiswerte im Zertifikatehandel

Die letzten vier Wochen haben gezeigt, dass trotz des Marktrutschs die Popularität von Anlageprodukten auf große Indizes wie DAX, Euro Stoxx und Nasdaq unverändert hoch bleibt. Insbesondere verteilt sich das Interesse auch auf spezielle Hebelprodukte, die sowohl auf steigende als auch fallende Marktbewegungen setzen. Kesselhut weist darauf hin, dass die Discount-Zertifikate auf den DAX und S&P 500 sehr beliebt sind.

Krypto und Rohstoffe: Ein Blick auf die Trends

Besondere Aufmerksamkeit erhalten auch Kryptowährungen. Das Tracker-Zertifikat auf „Der Aktionär“ Krypto TSI ist das umsatzstärkste Produkt der ICF, das in die zehn stärksten Kryptowährungen investiert. Der Bitcoin-Preis, der während der Turbulenzen kurzzeitig unter 50.000 USD fiel, hat sich inzwischen wieder erholt und liegt nun bei etwa 57.100 USD.

Fazit und Ausblick

Die Entwicklungen der letzten Tage verdeutlichen, wie schnell sich die Marktlage ändern kann und welche Produkte als sicher oder unsicher angesehen werden. Während sich viele Anleger nach den Verlusten um eine Diversifizierung ihrer Investments bemühen, bleibt abzuwarten, wie sich die Märkte in den kommenden Wochen entwickeln. Klar ist: Eine analytische

Herangehensweise ist sowohl für erfahrene als auch neue Investoren unerlässlich, um in diesem volatilen Umfeld erfolgreich zu navigieren.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de